

## STEINSIEGEL CURA SI 90



- > trocknet farblos auf mit Langzeitschutz
- > witterungsbeständig und vergilbungsfrei
- > lässt Farbe und Struktur intensiv erscheinen

### Produktbeschreibung

Aromatenreduzierte, gebrauchsfertige, lösungsmittelfreie Versiegelung zum Schutz von saugfähigen Natur und Kunststeinen. Dringt in die Poren des Steines ein und bildet einen seidengläänzenden, schützenden Film in und auf der Oberfläche mit gleichzeitiger Farbvertiefung. Die behandelte Oberfläche wird pflegeleichter und unempfindlicher.

Im Innen- und Außenbereich zur Verbesserung des Aussehens, Farbe und Struktur kommen besser zur Geltung. Es entsteht ein sogenannter „Nasseffekt“.

#### Lieferform:

Gebinde	Überverpackung	Palette
1 L / KFL	6	378

#### Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebinde lagerfähig: 1800 Tage

### Verarbeitung

#### Empfohlenes Werkzeug:

Pinsel, Lammfellrolle.

#### Verarbeiten:

Steinsiegel gleichmäßig mit Pinsel oder Lammfellrolle auftragen. Saubere Geräte verwenden. Schaum- und Pfützenbildung ist zu vermeiden. Die Verarbeitung ist etwa mit einer Imprägnierung vergleichbar.

Haltbarkeit: Im Innenbereich mehrere Jahre, im Außenbereich bei ungünstigen Bedingungen ca. 1 Jahr. - Steinsiegel ist vergilbungsfrei und streusalzbeständig. Nach Abwitterung kann direkt wieder (nach Reinigung) mehrmals neu aufgetragen werden.

### Technische Angaben

Dichte

ca. 0,83 g/cm<sup>3</sup>

Verbrauch

1 Liter reicht für ca. 10 m<sup>2</sup>

38267, STEINSIEGEL CURA SI 90, gültig ab: 13.03.2020, Magdalena Riegler, Seite 1

## Beschichtungstechnik

Trocknungszeit	ca. 60 Min.
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +25°C
Aussehen	milchig weiß

## Untergrund

### Geeignete Untergründe:

Anforderung an mineralische Untergründe:

Der Untergrund muss entsprechend den Anforderungen der IBF-Richtlinie – Industrieböden aus Reaktionsharz - trocken, tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen sein. Restfeuchte max. 4 Gew. %, gemessen mit dem CM-Gerät. Untergrundtemperatur größer 12 °C und 3 K über Taupunkt; Haftzugfestigkeit im Mittel 1,5 N/mm<sup>2</sup>; Haftzugfestigkeit kleinster Einzelwert 1,1 N/mm<sup>2</sup>

Geeignet sind alle saugfähigen Betonwerksteine sowie Natursteine, wie z.B. Granit, Kalkstein, Solnhofener Platten, Sandstein, Betonwerkstein wie Waschbeton und Ähnliches.

Nicht geeignet für polierte oder sehr feingeschliffene Beläge sowie gebrannte Materialien (Klinker, Cotto u.ä. Keramikfliesen)

Bedingt geeignet auf stark begangenen Flächen wie Einkaufsmärkten (zu geringe Lebensdauer) und im Außenbereich. Wenn im Außenbereich Feuchtigkeit (aufsteigende oder von oben durch Risse) unter die Versiegelungsschicht gelangen, kann dies zu Verfärbungen

bzw. zum Abschuppen der Versiegelung führen kann. Daher wird im Außenbereich die Anwendung nur im überdachten Bereich sowie das Anlegen einer Musterfläche angeraten, da es sicheren Aufschluss über die Eignung gibt.

## Produkt- und Verarbeitungshinweise

### Besondere Hinweise:

Die zu behandelnden Flächen müssen ausgetrocknet (bei Dickbettverlegung bis zu 3 Monate Trockenzeit!) und sauber sein. Da die Imprägnierung filmbildend ist, muss sichergestellt sein, dass keine Feuchtigkeit im Untergrund vorhanden ist bzw. nachträglich hochsteigt. (Feuchtigkeit unter der Imprägnierungsschicht führt zu deren Ablösung).

Nicht in praller Sonne auftragen.

### Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.

### Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!

### Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.

**38267, STEINSIEGEL CURA SI 90, gültig ab: 13.03.2020, Magdalena Riegler, Seite 2**

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Sicherheitshinweise

Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz: nicht erforderlich.

Handschutz: Schutzhandschuhe.

Handschuhmaterial

- Nitrilkautschuk

- Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Durchdringungszeit des Schuhmaterials

- Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit.

Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter [www.murexin.com](http://www.murexin.com) abrufbar.